

achsetzt täglich.
6 Uhr früh in einer Druckerei. Redaktion
ist 20. — Die Redaktion
arbeitet sich Saisonarbeiten;
drei Stunden von 8 bis
12 (12 m.) die Verwaltung
dort platz 1 Papierdruck
nach Jol. Kämpfle.
Verantwortlicher Nr. 58.
Vor der Druckerei des
"Polack Tagblatt"
"M. Kämpfle & Co."
Verantwortlicher:
Hugo Duden
ist die Redaktion und
Druckerei verantwortlich
Hans Lohbeck.

Abolger

Tagblatt

3. Jahrgang.

Bula, Mittwoch, 29. August 1917.

Einzelpreis 10 Pf.
Gesamtpreis 10 Pf.
Abonnement 100 Pf.
Übernahme 100 Pf.
für das Ausland 100 Pf.
Postporto 10 Pf.
Sparkasse senkt den
Nr. 138.575.
Auslandspreise
Eine Postkarte 10 Pf.
Sendung 10 Pf. in
in Deutschland 10 Pf.
druck 12 h. Reklame
richten werden mit 2 K.
eine Sonderpostkarte
jeweiligen Tages mit 1 K.
eine Postkarte berechnet.

schiedene Punkte unserer Linien nördlich der Noisy-Ferme. Ostlich und westlich davon vereitete die Wachsamkeit unserer Truppen die Angreifsvorübung des Feindes, der nicht das geringste Ergebnis erzielen konnte. Auf dem rechten Maasufier versuchten die Deutschen durch einen heftigen Gegenangriff, uns aus dem Südrande von Beaumont zurückzuwerfen. Unser Feuer machte ihre Bemühungen zunichte. Wir behaupteten alle eroberten Stellungen, in denen wir uns eingerichtet. Die Zahl der am 26. d. gemachten überwundenen Gefangenen übersteigt 1100, darunter 32 Offiziere. Zwei feindliche Handgranaten nördlich und nordöstlich von Dax-Les-Palmetz scheiterten. Die Deutschen wichen zahlreiche Granaten auf Commercy; ein Kind wurde getötet, drei Soldatessen verwundet. — Flugzeuge: Am 25. und 26. d. wurden drei deutsche Flugzeuge und ein Fesselballon abgeschossen, vier feindliche Flugzeuge landeten kampfunfähig in ihren Linien. Das Flugfeld und die Baracken in Formez und Biwecke wurden mit Bomben beworfen.

Französischer Bericht vom 27. August, abends. Ziemlich heftige Geschützkämpfe auf dem rechten Maasufier, besonders in der Gegend nördlich der Höhe 344. Der Feind unternahm nichts gegen unsere neuen Stellungen. Während des Tages haben wir in Lothringen bei Saarbrücken und am Hartmannswillerkopf zwei feindliche Handfeuerwaffen abgewehrt und Gefangene gemacht. Überall sonst ist der Tag ruhig verlaufen.

Englischer Bericht vom 27. August. Wir machten vormittags einen erfolgreichen Vorstoß östlich von Osterviere und brachten einige Gefangene ein.

Englischer Bericht vom 27. August, abends. Tagsüber regnete es heftig. Am Nachmittag griffen wie die feindliche Stellung östlich und südöstlich von Langemarck an und machten befriedigende Fortschritte. Eine feindliche Streife nördlich von Lens wurde abgewiesen.

Belgischer Bericht vom 27. August. Am 25. und 27. d. herrschte geringe Tätigkeit der Artillerie an der belgischen Front. Dänklicher ist mit weittragenden Geschützen beschossen worden. Lieutenant Thieffry bestand in weniger als zweieinhalb Stunden vier Luftkämpfe, wobei einer zu seinem Vorteil endete, da das von ihm angegriffene feindliche Flugzeug nordöstlich von Mameleusere in Flammen gehüllt abstürzte. Heute steigt die Zahl der von diesem Offizier abgeschossenen Flugzeuge auf neun.

Orientalischer Bericht vom 27. August. Nördlich von Monastir Geschützfeuer und Zusammensetzung von Streitwagen. An der übrigen Front mäßige Artillerietätigkeit. Unsere Flieger belegten die Gegend zwischen dem Malak und dem Ochridasee mit Bomben.

Zur Kriegslage.

Wien, 27. August. (KB.) Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

Italienischer Kriegsschauplatz: Der Monte San Gabriele war gestern wieder der Mittelpunkt erbitterter feindlicher Angriffe. Die heldenmütigen Verteidiger wiesen 15 Anstürme, zum Teil im Handgranatenkampf, ab. Bei 130 Gefangenen fielen in unsere Hände, die den Brigaden Avellino und Messina angehörten. Heute steht der Berg im schweren Artilleriefeuer. Bis mittags war kein Infanterieangriff. Auch östlich Auzza wiesen wir acht, noch starker Artillerievorbereitung angezeigte Angriffe ab. Auf der Karsthochfläche hielten wir nur Feldwachtkämpfe und Störungseuer.

Östlicher Kriegsschauplatz: Beim Erstürmen feindlicher Stellungen nördlich Sowjet machten deutsche Truppen 110 Gefangene und erbeuteten vier Maschinengewehre und einen Granatwerfer. Zwischen Serezh und Onjester lebte zeitweise das feindliche Artilleriefeuer auf. Auch gegen Husiatyn entfaltete der Russen starke Artillerietätigkeit mit Kalibern aller Art. Das Feuer erweckte den Eindruck der Vorbereitung eines Unternehmens. Als unsere Artillerie Vernichtungsfeuerwellen auf die gegenüberliegenden feindlichen Gräben legte, verflammt alsbald die russische Artillerie. Weiter nordwärts war bei beschränkter Sicht die Artillerietätigkeit gering.

Stockholm, 27. August. (KB.) „Nya Dagstidt Alabanda“ nennt die Montzschlacht die größte aller Offensivunternehmungen der Entente. Cadorna habe die großmächtige Kraftentfaltung gemacht, um nach Triest durchzubrechen. Die Engländer haben ihn mit neuemlicher fürchterlicher Artillerie und mit Munition versiegen. Der Einsatz einer technischen und zahlenmäßigen Überlegenheit habe dem Italiener zwar einige Gewandtheit ermöglicht, aber sowohl man bisher erkennen könne, sei die Gefahr eines Durchbruches nicht zu befürchten.

Berlin, 27. August. Der Sonderkorrespondent des "Tag" schreibt vom Karstplateau: Die großmächtige, durch gegenseitige Besuche und Freundschaftsvereinbarungen bekräftigte Unterstützung, die die Entente Italien angeboten hat, besteht hauptsächlich in der Überlassung ziemlicher Mengen schwerer Artillerie. Französische und englische Fachleute haben bei ihren Besuchen

an der italienischen Front die Überzeugung erlangt, daß wirkliche Erfolge in der Situation der Karstfronten nur durch den Karstangriff schwerer und schwere Kaliber erreicht werden können. Da die Bewegung der Stellungen, Niederkämpfung der Karstfront und Unterbindung des Nachschubes müsse die ganze Front in einen Artilleriekopf verwandelt werden, außerdem Einheiten der Flotte vom Meer bis in die Täler unterstellt werden. Man ging nun nach Schluß der zehnmonatigen Montzschlacht vor allem an eine artilleristische Ausgestaltung der Sibbawämündung und des Lagunengebietes von Grado, wo seit Kriegsbeginn schwimmende Batterien verankert lagen. Da ihnen eine Beziehung der Hermada von hier aus günstiger schien, außerdem die schwimmenden Batterien ihre Stellung noch wechseln können und das Lagunengewirr von Grado gute Deckungen bietet, wurden hier eine Menge neuer, sehr weit wirkender Schiffsgeschütze bereitgestellt, denen die artilleristische Bearbeitung der Hermada, das Verbündete Feuer auf Prosecco und Ophira, wie die Beleuchtung weit rückwärts gelegener Clapernote zuführt. Englische Langkanonen, die in der Montzschlacht zum erstenmal in Gebrauch waren, und amerikanische Eisenbeschusgeschütze feuern aus der Gegend von Montafone mit amerikanischer Munition. Die Gasgranaten, die wieder im besonderen für die Hermada bestimmt sind, sind französischer und eigener Fabrikation. Sie sind mit einer Stichgas erzeugenden Flüssigkeit gefüllt. Eine besondere Sorte, die zu den schwersten Erkrankungen und zu den schrecklichsten Todesschlägen führt, sind die mit Phosgen gefüllten Granaten, deren Wirkungen oft erst nach Stunden auftreten. Die hohen Temperaturen am Karst föhren einer raschen Ausbreitung des Gases. Die Italiener verschossen sie auch in großen Mengen gegen unsere Batteriestellungen, allerdings ohne Erfolg, denn unsere Truppen sind mit Gasdurchmesser hinzüglich versorgt. Eine neue Kampfmethode, die wahrscheinlich aus dem Kulturrennen der Entente stammt, besteht darin, daß italienische Flugzeuge schwere Blechflaschen mit Stichgas erzeugenden Flüssigkeiten auf Kampfformationen und auch hinter der Front abwerfen. Zur Fliegerversenkung verwenden sie meist Brandbeschleunigung. Die französischen Batterien, die die Geschütze von Schnelldruck und Creutzot geliefert bekommen, vertragen sich mit ihren italienischen Kameraden ausgezeichnet, die Engländer sind bei den Subalternoffizieren wenig beliebt und der italienische Schützenregiment hat sie. Schwieriger Meldungen besagten, daß in der ersten Montzschlacht unter den italienischen Truppen auch französische Vaillants angegriffen haben. Es wurde sogar behauptet, daß diesen Verbänden Honorevs gegenüberstanden. Diese Meldung entspricht nicht den Tatsachen. Die Italiener werden wohl von französischen und englischen Artillerieoffizieren und Fliegern unterstützt, aber ihre Infanterie ist ausschließlich aus italienischen Formationen gebildet.

Der Krieg im Lüften.

Kopenhagen, 27. August. (KB.) Beim letzten Zeppelinangriff wurde die beim Spurpunkt-Luchtturm befindliche Abwehrbatterie von sechs Geschützen neuesten französischen Systems durch einen Volltreffer total vernichtet. Die Besatzung wurde zum größten Teile getötet. Ein bei Hull vor Ankunft liegender Dampfer wurde so beschädigt, daß er sofort ins Dock geschleppt werden mußte. Die Eisenbahnstation Paragon bei Hull und der angrenzende Häuserblock wurden vernichtet. Auf Grimbsby Heide wurde ein Werkstattenschilder mit vier kleinen Schleppern durch Volltreffer zerstört.

Die Friedensnote des Papstes.

Zürich, 27. August. Die katholischen "Neuen Zürcher Nachrichten" veröffentlichten einen sehr ausführlichen Kommentar zur päpstlichen Note. Der Artikel soll von politisch informierten Kreisen inspiriert sein. Danach denkt man sich als künftigen Schauplatz der Friedensverhandlungen die Schweiz. Die Mittelmächte müssen die von ihnen besetzten feindlichen Gebiete räumen, die Alliierten müssen dagegen den von ihnen besetzten Kolonialbesitz Deutschlands sofort herausgeben. Man denkt sich die ganze Schweiz als ein Riesenlager der zerstreuten Friedensunterhändler und ihrer politischen, wirtschaftlichen und publizistischen Släbe. Die Unterhändler sollten dann in einem Zentrum zusammenkommen, wenn in den zerstreuten Gruppen die Einzelfragen ihre Erledigung gefunden hätten.

Die Sozialistenkonferenz in Stockholm.

Stockholm, 27. August. (KB.) Das schwedisch-schandinavische Komitee richtete an die sozialistische Entente konferenz in London einen dringenden Appell zur Teilnahme an der Stockholmer Konferenz, um nicht benachteiligt zu werden, welche den Krieg verlängern wollen.

Stockholm, 27. August. (KB.) Meldung des Vertreters des k. k. Tel.-Korr.-Bur.: Das Organisationskomitee der Stockholmer Konferenz erhält von den in Stockholm angekommenen Delegierten des russischen Arbeiter- und Soldatenrates eine offizielle direkte

Meldung, wonach nach dem ersten Treffen mit dem 1. u. 2. der Regierung und dem 3. mit dem Reichstag und dem 4. mit dem Konsulat und dem 5. mit dem Finanzminister und dem 6. mit dem Außenminister und dem 7. mit dem Justizminister und dem 8. mit dem Landtag und dem 9. mit dem Reichstag und dem 10. mit dem Finanzminister und dem 11. mit dem Außenminister und dem 12. mit dem Justizminister und dem 13. mit dem Konsulat und dem 14. mit dem Finanzminister und dem 15. mit dem Außenminister und dem 16. mit dem Justizminister und dem 17. mit dem Konsulat und dem 18. mit dem Finanzminister und dem 19. mit dem Außenminister und dem 20. mit dem Justizminister und dem 21. mit dem Konsulat und dem 22. mit dem Finanzminister und dem 23. mit dem Außenminister und dem 24. mit dem Justizminister und dem 25. mit dem Konsulat und dem 26. mit dem Finanzminister und dem 27. mit dem Außenminister und dem 28. mit dem Justizminister und dem 29. mit dem Konsulat und dem 30. mit dem Finanzminister und dem 31. mit dem Außenminister und dem 32. mit dem Justizminister und dem 33. mit dem Konsulat und dem 34. mit dem Finanzminister und dem 35. mit dem Außenminister und dem 36. mit dem Justizminister und dem 37. mit dem Konsulat und dem 38. mit dem Finanzminister und dem 39. mit dem Außenminister und dem 40. mit dem Justizminister und dem 41. mit dem Konsulat und dem 42. mit dem Finanzminister und dem 43. mit dem Außenminister und dem 44. mit dem Justizminister und dem 45. mit dem Konsulat und dem 46. mit dem Finanzminister und dem 47. mit dem Außenminister und dem 48. mit dem Justizminister und dem 49. mit dem Konsulat und dem 50. mit dem Finanzminister und dem 51. mit dem Außenminister und dem 52. mit dem Justizminister und dem 53. mit dem Konsulat und dem 54. mit dem Finanzminister und dem 55. mit dem Außenminister und dem 56. mit dem Justizminister und dem 57. mit dem Konsulat und dem 58. mit dem Finanzminister und dem 59. mit dem Außenminister und dem 60. mit dem Justizminister und dem 61. mit dem Konsulat und dem 62. mit dem Finanzminister und dem 63. mit dem Außenminister und dem 64. mit dem Justizminister und dem 65. mit dem Konsulat und dem 66. mit dem Finanzminister und dem 67. mit dem Außenminister und dem 68. mit dem Justizminister und dem 69. mit dem Konsulat und dem 70. mit dem Finanzminister und dem 71. mit dem Außenminister und dem 72. mit dem Justizminister und dem 73. mit dem Konsulat und dem 74. mit dem Finanzminister und dem 75. mit dem Außenminister und dem 76. mit dem Justizminister und dem 77. mit dem Konsulat und dem 78. mit dem Finanzminister und dem 79. mit dem Außenminister und dem 80. mit dem Justizminister und dem 81. mit dem Konsulat und dem 82. mit dem Finanzminister und dem 83. mit dem Außenminister und dem 84. mit dem Justizminister und dem 85. mit dem Konsulat und dem 86. mit dem Finanzminister und dem 87. mit dem Außenminister und dem 88. mit dem Justizminister und dem 89. mit dem Konsulat und dem 90. mit dem Finanzminister und dem 91. mit dem Außenminister und dem 92. mit dem Justizminister und dem 93. mit dem Konsulat und dem 94. mit dem Finanzminister und dem 95. mit dem Außenminister und dem 96. mit dem Justizminister und dem 97. mit dem Konsulat und dem 98. mit dem Finanzminister und dem 99. mit dem Außenminister und dem 100. mit dem Justizminister und dem 101. mit dem Konsulat und dem 102. mit dem Finanzminister und dem 103. mit dem Außenminister und dem 104. mit dem Justizminister und dem 105. mit dem Konsulat und dem 106. mit dem Finanzminister und dem 107. mit dem Außenminister und dem 108. mit dem Justizminister und dem 109. mit dem Konsulat und dem 110. mit dem Finanzminister und dem 111. mit dem Außenminister und dem 112. mit dem Justizminister und dem 113. mit dem Konsulat und dem 114. mit dem Finanzminister und dem 115. mit dem Außenminister und dem 116. mit dem Justizminister und dem 117. mit dem Konsulat und dem 118. mit dem Finanzminister und dem 119. mit dem Außenminister und dem 120. mit dem Justizminister und dem 121. mit dem Konsulat und dem 122. mit dem Finanzminister und dem 123. mit dem Außenminister und dem 124. mit dem Justizminister und dem 125. mit dem Konsulat und dem 126. mit dem Finanzminister und dem 127. mit dem Außenminister und dem 128. mit dem Justizminister und dem 129. mit dem Konsulat und dem 130. mit dem Finanzminister und dem 131. mit dem Außenminister und dem 132. mit dem Justizminister und dem 133. mit dem Konsulat und dem 134. mit dem Finanzminister und dem 135. mit dem Außenminister und dem 136. mit dem Justizminister und dem 137. mit dem Konsulat und dem 138. mit dem Finanzminister und dem 139. mit dem Außenminister und dem 140. mit dem Justizminister und dem 141. mit dem Konsulat und dem 142. mit dem Finanzminister und dem 143. mit dem Außenminister und dem 144. mit dem Justizminister und dem 145. mit dem Konsulat und dem 146. mit dem Finanzminister und dem 147. mit dem Außenminister und dem 148. mit dem Justizminister und dem 149. mit dem Konsulat und dem 150. mit dem Finanzminister und dem 151. mit dem Außenminister und dem 152. mit dem Justizminister und dem 153. mit dem Konsulat und dem 154. mit dem Finanzminister und dem 155. mit dem Außenminister und dem 156. mit dem Justizminister und dem 157. mit dem Konsulat und dem 158. mit dem Finanzminister und dem 159. mit dem Außenminister und dem 160. mit dem Justizminister und dem 161. mit dem Konsulat und dem 162. mit dem Finanzminister und dem 163. mit dem Außenminister und dem 164. mit dem Justizminister und dem 165. mit dem Konsulat und dem 166. mit dem Finanzminister und dem 167. mit dem Außenminister und dem 168. mit dem Justizminister und dem 169. mit dem Konsulat und dem 170. mit dem Finanzminister und dem 171. mit dem Außenminister und dem 172. mit dem Justizminister und dem 173. mit dem Konsulat und dem 174. mit dem Finanzminister und dem 175. mit dem Außenminister und dem 176. mit dem Justizminister und dem 177. mit dem Konsulat und dem 178. mit dem Finanzminister und dem 179. mit dem Außenminister und dem 180. mit dem Justizminister und dem 181. mit dem Konsulat und dem 182. mit dem Finanzminister und dem 183. mit dem Außenminister und dem 184. mit dem Justizminister und dem 185. mit dem Konsulat und dem 186. mit dem Finanzminister und dem 187. mit dem Außenminister und dem 188. mit dem Justizminister und dem 189. mit dem Konsulat und dem 190. mit dem Finanzminister und dem 191. mit dem Außenminister und dem 192. mit dem Justizminister und dem 193. mit dem Konsulat und dem 194. mit dem Finanzminister und dem 195. mit dem Außenminister und dem 196. mit dem Justizminister und dem 197. mit dem Konsulat und dem 198. mit dem Finanzminister und dem 199. mit dem Außenminister und dem 200. mit dem Justizminister und dem 201. mit dem Konsulat und dem 202. mit dem Finanzminister und dem 203. mit dem Außenminister und dem 204. mit dem Justizminister und dem 205. mit dem Konsulat und dem 206. mit dem Finanzminister und dem 207. mit dem Außenminister und dem 208. mit dem Justizminister und dem 209. mit dem Konsulat und dem 210. mit dem Finanzminister und dem 211. mit dem Außenminister und dem 212. mit dem Justizminister und dem 213. mit dem Konsulat und dem 214. mit dem Finanzminister und dem 215. mit dem Außenminister und dem 216. mit dem Justizminister und dem 217. mit dem Konsulat und dem 218. mit dem Finanzminister und dem 219. mit dem Außenminister und dem 220. mit dem Justizminister und dem 221. mit dem Konsulat und dem 222. mit dem Finanzminister und dem 223. mit dem Außenminister und dem 224. mit dem Justizminister und dem 225. mit dem Konsulat und dem 226. mit dem Finanzminister und dem 227. mit dem Außenminister und dem 228. mit dem Justizminister und dem 229. mit dem Konsulat und dem 230. mit dem Finanzminister und dem 231. mit dem Außenminister und dem 232. mit dem Justizminister und dem 233. mit dem Konsulat und dem 234. mit dem Finanzminister und dem 235. mit dem Außenminister und dem 236. mit dem Justizminister und dem 237. mit dem Konsulat und dem 238. mit dem Finanzminister und dem 239. mit dem Außenminister und dem 240. mit dem Justizminister und dem 241. mit dem Konsulat und dem 242. mit dem Finanzminister und dem 243. mit dem Außenminister und dem 244. mit dem Justizminister und dem 245. mit dem Konsulat und dem 246. mit dem Finanzminister und dem 247. mit dem Außenminister und dem 248. mit dem Justizminister und dem 249. mit dem Konsulat und dem 250. mit dem Finanzminister und dem 251. mit dem Außenminister und dem 252. mit dem Justizminister und dem 253. mit dem Konsulat und dem 254. mit dem Finanzminister und dem 255. mit dem Außenminister und dem 256. mit dem Justizminister und dem 257. mit dem Konsulat und dem 258. mit dem Finanzminister und dem 259. mit dem Außenminister und dem 260. mit dem Justizminister und dem 261. mit dem Konsulat und dem 262. mit dem Finanzminister und dem 263. mit dem Außenminister und dem 264. mit dem Justizminister und dem 265. mit dem Konsulat und dem 266. mit dem Finanzminister und dem 267. mit dem Außenminister und dem 268. mit dem Justizminister und dem 269. mit dem Konsulat und dem 270. mit dem Finanzminister und dem 271. mit dem Außenminister und dem 272. mit dem Justizminister und dem 273. mit dem Konsulat und dem 274. mit dem Finanzminister und dem 275. mit dem Außenminister und dem 276. mit dem Justizminister und dem 277. mit dem Konsulat und dem 278. mit dem Finanzminister und dem 279. mit dem Außenminister und dem 280. mit dem Justizminister und dem 281. mit dem Konsulat und dem 282. mit dem Finanzminister und dem 283. mit dem Außenminister und dem 284. mit dem Justizminister und dem 285. mit dem Konsulat und dem 286. mit dem Finanzminister und dem 287. mit dem Außenminister und dem 288. mit dem Justizminister und dem 289. mit dem Konsulat und dem 290. mit dem Finanzminister und dem 291. mit dem Außenminister und dem 292. mit dem Justizminister und dem 293. mit dem Konsulat und dem 294. mit dem Finanzminister und dem 295. mit dem Außenminister und dem 296. mit dem Justizminister und dem 297. mit dem Konsulat und dem 298. mit dem Finanzminister und dem 299. mit dem Außenminister und dem 300. mit dem Justizminister und dem 301. mit dem Konsulat und dem 302. mit dem Finanzminister und dem 303. mit dem Außenminister und dem 304. mit dem Justizminister und dem 305. mit dem Konsulat und dem 306. mit dem Finanzminister und dem 307. mit dem Außenminister und dem 308. mit dem Justizminister und dem 309. mit dem Konsulat und dem 310. mit dem Finanzminister und dem 311. mit dem Außenminister und dem 312. mit dem Justizminister und dem 313. mit dem Konsulat und dem 314. mit dem Finanzminister und dem 315. mit dem Außenminister und dem 316. mit dem Justizminister und dem 317. mit dem Konsulat und dem 318. mit dem Finanzminister und dem 319. mit dem Außenminister und dem 320. mit dem Justizminister und dem 321. mit dem Konsulat und dem 322. mit dem Finanzminister und dem 323. mit dem Außenminister und dem 324. mit dem Justizminister und dem 325. mit dem Konsulat und dem 326. mit dem Finanzminister und dem 327. mit dem Außenminister und dem 328. mit dem Justizminister und dem 329. mit dem Konsulat und dem 330. mit dem Finanzminister und dem 331. mit dem Außenminister und dem 332. mit dem Justizminister und dem 333. mit dem Konsulat und dem 334. mit dem Finanzminister und dem 335. mit dem Außenminister und dem 336. mit dem Justizminister und dem 337. mit dem Konsulat und dem 338. mit dem Finanzminister und dem 339. mit dem Außenminister und dem 340. mit dem Justizminister und dem 341. mit dem Konsulat und dem 342. mit dem Finanzminister und dem 343. mit dem Außenminister und dem 344. mit dem Justizminister und dem 345. mit dem Konsulat und dem 346. mit dem Finanzminister und dem 347. mit dem Außenminister und dem 348. mit dem Justizminister und dem 349. mit dem Konsulat und dem 350. mit dem Finanzminister und dem 351. mit dem Außenminister und dem 352. mit dem Justizminister und dem 353. mit dem Konsulat und dem 354. mit dem Finanzminister und dem 355. mit dem Außenminister und dem 356. mit dem Justizminister und dem 357. mit dem Konsulat und dem 358. mit dem Finanzminister und dem 359. mit dem Außenminister und dem 360. mit dem Justizminister und dem 361. mit dem Konsulat und dem 362. mit dem Finanzminister und dem 363. mit dem Außenminister und dem 364. mit dem Justizminister und dem 365. mit dem Konsulat und dem 366. mit dem Finanzminister und dem 367. mit dem Außenminister und dem 368. mit dem Justizminister und dem 369. mit dem Konsulat und dem 370. mit dem Finanzminister und dem 371. mit dem Außenminister und dem 372. mit dem Justizminister und dem 373. mit dem Konsulat und dem 374. mit dem Finanzminister und dem 375. mit dem Außenminister und dem 376. mit dem Justizminister und dem 377. mit dem Konsulat und dem 378. mit dem Finanzminister und dem 379. mit dem Außenminister und dem 380. mit dem Justizminister und dem 381. mit dem Konsulat und dem 382. mit dem Finanzminister und dem 383. mit dem Außenminister und dem 384. mit dem Justizminister und dem 385. mit dem Konsulat und dem 386. mit dem Finanzminister und dem 387. mit dem Außenminister und dem 388. mit dem Justizminister und dem 389. mit dem Konsulat und dem 390. mit dem Finanzminister und dem 391. mit dem Außenminister und dem 392. mit dem Justizminister und dem 393. mit dem Konsulat und dem 394. mit dem Finanzminister und dem 395. mit dem Außenminister und dem 396. mit dem Justizminister und dem 397. mit dem Konsulat und dem 398. mit dem Finanzminister und dem 399. mit dem Außenminister und dem 400. mit dem Justizminister und dem 401. mit dem Konsulat und dem 402. mit dem Finanzminister und dem 403. mit dem Außenminister und dem 404. mit dem Justizminister und dem 405. mit dem Konsulat und dem 406. mit dem Finanzminister und dem 407. mit dem Außenminister und dem 408. mit dem Justizminister und dem 409. mit dem Konsulat und dem 410. mit dem Finanzminister und dem 411. mit dem Außenminister und dem 412. mit dem Justizminister und dem 413. mit dem Konsulat und dem 414. mit dem Finanzminister und dem 415. mit dem Außenminister und dem 416. mit dem Justizminister und dem 417. mit dem Konsulat und dem 418. mit dem Finanzminister und dem 419. mit dem Außenminister und dem 420. mit dem Justizminister und dem 421. mit dem Konsulat und dem 422. mit dem Finanzminister und dem 423. mit dem Außenminister und dem 424. mit dem Justizminister und dem 425. mit dem Konsulat und dem 426. mit dem Finanzminister und dem 427. mit dem Außenminister und dem 428. mit dem Justizminister und dem 429. mit dem Konsulat und dem 430. mit dem Finanzminister und dem 431. mit dem Außenminister und dem 432. mit dem Justizminister und dem 433. mit dem Konsulat und dem 434. mit dem Finanzminister und dem 435. mit dem Außenminister und dem 436. mit dem Justizminister und dem 437. mit dem Konsulat und dem 438. mit dem Finanzminister und dem 439. mit dem Außenminister und dem 440. mit dem Justizminister und dem 441. mit dem Konsulat und dem 442. mit dem Finanzminister und dem 443. mit dem Außenminister und dem 444. mit dem Justizminister und dem 445. mit dem Konsulat und dem 446. mit dem Finanzminister und dem 447. mit dem Außenminister und dem 448. mit dem Justizminister und dem 449. mit dem Konsulat und dem 450. mit dem Finanzminister und dem 451. mit dem Außenminister und dem 452. mit dem Justizminister und dem 453. mit dem Konsulat und dem 454. mit dem Finanzminister und dem 455. mit dem Außenminister und dem 456. mit dem Justizminister und dem 457. mit dem Konsulat und dem 458. mit dem Finanzminister und dem 459. mit dem Außenminister und dem 460. mit dem Justizminister und dem 461. mit dem Konsulat und dem 462. mit dem Finanzminister und dem 463. mit dem Außenminister und dem 464. mit dem Justizminister und dem 465. mit dem Konsulat und dem 466. mit dem Finanzminister und dem 467. mit dem Außenminister und dem 468. mit dem Justizminister und dem 469. mit dem Konsulat und dem 470. mit dem Finanzminister und dem 471. mit dem Außenminister und dem 472. mit dem Justizminister und dem 473. mit dem Konsulat und dem 474. mit dem Finanzminister und dem 475. mit dem Außenminister und dem 476. mit dem Justizminister und dem 477. mit dem Konsulat und dem 478. mit dem Finanzminister und dem 479. mit dem Außenminister und dem 480. mit dem Justizminister und dem 481. mit dem Konsulat und dem 482. mit dem Finanzminister und dem 483. mit dem Außenminister und dem 484. mit dem Justizminister und dem 485. mit dem Konsulat und dem 486. mit dem Finanzminister und dem 487. mit dem Außenminister und dem 488. mit dem Justizminister und dem 489. mit dem Konsulat und dem 490. mit dem Finanzminister und dem 491. mit dem Außenminister und dem 492. mit dem Justizminister und dem 493. mit dem Konsulat und dem 494. mit dem Finanzminister und dem 495. mit dem Außenminister und dem 496. mit dem Justizminister und dem 497. mit dem Konsulat und dem 498. mit dem Finanzminister und dem 499. mit dem Außenminister und dem 500. mit dem Justizminister und dem 501. mit dem Konsulat und dem 502. mit dem Finanzminister und dem 503. mit dem Außenminister und dem 504. mit dem Justizminister und dem 505. mit dem Konsulat und dem 506. mit dem Finanzminister und dem 507. mit dem Außenminister und dem 508. mit dem Justizminister und dem 509. mit dem Konsulat und dem 510. mit dem Finanzminister und dem 511. mit dem Außenminister und dem 512. mit dem Justizminister und dem 513. mit dem Konsulat und dem 514. mit dem Finanzminister und dem 515. mit dem Außenminister und dem 516. mit dem Justizminister und dem 517. mit dem Konsulat und dem 518. mit dem Finanzminister und dem 519. mit dem Außenminister und dem 520. mit dem Justizminister und dem 521. mit dem Konsulat und dem 522. mit dem Finanzminister und dem 523. mit dem Außenminister und dem 524. mit dem Justizminister und dem 525. mit dem Konsulat und dem 526. mit dem Finanzminister und dem 527. mit dem Außenminister und dem 528. mit dem Justizminister und dem 529. mit dem Konsulat und dem 530. mit dem Finanzminister und dem 531. mit dem Außenminister und dem 532. mit dem Justizminister und dem 533. mit dem Konsulat und dem 534. mit dem Finanzminister und dem 535. mit dem Außenminister und dem 536. mit dem Justizminister und dem 537. mit dem Konsulat und dem 538. mit dem Finanzminister und dem 539. mit dem Außenminister und dem 540. mit dem Justizminister und dem 541. mit dem Konsulat und dem 542. mit dem Finanzminister und dem 543. mit dem Außenminister und dem 544. mit dem Justizminister und dem 545. mit dem Konsulat und dem 546. mit dem Finanzminister und dem 547. mit dem Außenminister und dem 548. mit dem Justizminister und dem 549. mit dem Konsulat und dem 550. mit dem Finanzminister und dem 551. mit dem Außenminister und dem 552. mit dem Justizminister und dem 553. mit dem Konsulat und dem 554. mit dem Finanzminister und dem 555. mit dem Außenminister und dem 556. mit dem Justizminister und dem 557. mit dem Konsulat und dem 558. mit dem Finanzminister und dem 559. mit dem Außenminister und dem 560. mit dem Justizminister und dem 561. mit dem Konsulat und dem 562. mit dem Finanzminister und dem 563. mit dem Außenminister und dem 564. mit dem Justizminister und dem 565. mit dem Konsulat und dem 566. mit dem Finanzminister und dem 567. mit dem Außenminister und dem 568. mit dem Justizminister und dem 569. mit dem Konsulat und dem 570. mit dem Finanzminister und dem 571. mit dem Außenminister und dem 572. mit dem Justizminister und dem 573. mit dem Konsulat und dem 574. mit dem Finanzminister und dem 575. mit dem Außenminister und dem 576. mit dem Justizminister und dem 577. mit dem Konsulat und dem 578. mit dem Finanzminister und dem 579. mit dem Außenminister und dem 580. mit dem Justizminister und dem 581. mit dem Konsulat und dem 582. mit dem Finanzminister und dem 583. mit dem Außenminister und dem 584. mit dem Justizminister und dem 585. mit dem Konsulat und dem 586. mit dem Finanzminister und dem 587. mit dem Außenminister und dem 588. mit dem Justizminister und dem 589. mit dem Konsulat und dem 590. mit dem Finanzminister und dem 591. mit dem Außenminister und dem 592. mit dem Justizminister und dem 593. mit dem Konsulat und dem 594. mit dem Finanzminister und dem 595. mit dem Außenminister und dem 596. mit dem Justizminister und dem 597. mit dem Konsulat und dem 598. mit dem Finanzminister und dem 599. mit dem Außenminister und dem 600. mit dem Justizminister und dem 601. mit dem Konsulat und dem 602. mit dem Finanzminister und dem 603. mit dem Außenminister und dem 604. mit dem Justizminister und dem 605. mit dem Konsulat und dem 606. mit dem Finanzminister und dem 607. mit dem Außenminister und dem 608. mit dem Justizminister und dem 609. mit dem Konsulat und

au, 27. August. (K.B.) Die Moskauer Räte errufen zu einer Rettung des Reiches. Das Bild der Lage ist so trübe, daß die Räte auf Finnland und auf die ukrainischen Mitglieder hoffen, um das Bild des Reiches zu erhalten.

zahlm., 27. August. Petersburg: Da die Räte in Moskau dazu benötigt werden, um die Unterstützung der Minister zu gewinnen, um die Unterdrückung jedes Revolten in allen zu Gebote stehender Weise, so ist der Befehl von Moskau, daß die Räte die Schuldigkeit zu tun, das die demokratische Kommission der Räte die Ruhe zu bewahren. Da es weiter ist, daß der Bolschewiki nicht in Moskau verbleiben, so die Lage gleichwohl.

Italien.

ano, 27. August. Wie die Räte in Rom erneut, wurden drei Offiziere bestellt, um das Heereskommando einzutreten. Auf der Konferenztagung angesetzte Maßnahmen würden gemacht, um den Minister zugestellt zu werden, der die Aktion für Aggression des italienischen Regimes zu unterschreiten.

Griechenland.

sterdam, 27. August. (K.B.) Nach dem "Allianzschluss" meldet "Le Figaro" aus daß 12 Reisendenjahrzehnte unter die Waffen wurden.

ern, 27. August. (K.B.) Nach einem Bericht "Le Figaro" aus Salona ist dort das Eleno beschrieben, 15.000 Personen sind noch immer in 65.000 Personen sind nachdringlich bei ihren erungenen untergebracht. Zur Verhinderung von Seuchen wurden die strengsten Maßnahmen getroffen.

ern, 27. August. (K.B.) "Proces de Lyon" aus Salona: König Alexander ist hier eingetroffen um den durch den Brand angeleiteten Schaden in Kaiserslautern zu nehmen. Der König wurde von dem Kaiser, sowie den russischen und englischen empfangen.

Schweiz.

Bern, 27. August. (K.B.) Die Schweizerische Delegation meldet: Samstag, den 25. d. fand eine Sitzung der Vertreter der Großindustrie und der wirtschaftlichen Verbände statt, in welcher das neue wichtige Abkommen mit Deutschland einer eingehenden Prüfung unterzogen wurde.

Holland.

Haag, 27. August. (K.B.) Eine Mitteilung des Kriegsministers des Neuen legte die Tatsachen der vielen Belagerungen holländischer Gebiete am 18. d. vor, welche die deutsche und Entente-Flugzeuge dar. Die deutsche Regierung hat bereits ihr Bedauern ausgesprochen. Die holländische Regierung erhob in Berlin Einspruch gegen die Belagerungen und wünscht weitere Ausklärungen. Die holländischen Gefangen in London, Havre und Antwerpen sind beauftragt, den betreffenden Regierungen die Frage vorzulegen, ob Flugzeuge ihrer Luftstreitkräfte im Lustfeste über holländischem Gebiet teilgenommen und Bomben abgeworfen haben. Die gefundene Beweise werden durch die militärischen Stellen ihre Herkunft untersucht.

sterdam, 27. August. (K.B.) Die holländische Telegraphenagentur meldet aus Wissingen: Sonnabend um halb 12 Uhr wurden von einem Flugzeug unbekannter Nationalität einige Bomben direkt bei Franzensburg der Gemeinde Cazzano geworfen. Sie fielen auf offenes Feld und richteten keinen materiellen Schaden an.

Spanien.

Gren, 27. August. Der "Malin" meldet aus Madrid, daß die Streitbewegung endgültig begraben ist. Die Regierung erhielt aus allen Kreisen Zustimmungskundgebungen zu ihren gegen die Auführer erneuten Maßnahmen. Überall voten Erfolgskräfte Hilfe. So erfolgte in Santander die Gründung eines Freiwilligenkorps unter Leitung der städtischen Behörden.

Amerika.

Rotterdam, 27. August. Nach einer "Times"-Meldung aus Christiania scheint die amerikanische Regierung entschlossen zu sein, die norwegischen Schiffe, die sich gegenwärtig in den Vereinigten Staaten befinden, zu beschlagnahmen. Sie sollen für den Frachtverkehr

benutzt werden und sechs Monate in Norwegen zurückgegeben werden.

Amsterd. 27. August. (K.B.) Die New Yorker Presse meldet: Der New Yorker Zeitungswart berichtet, daß die gesetzlich anwachsende Zensur, die besonders von den Russen verordnet wurde und Sankt-Petersburg und Moskau

Hofadmiralat Pola). In den Ruhestand versetzt (am 1. September 1917) der Marineminister, z. B. M. Karl Rittinger als zum bewusstigen Diensten bei stabilem Verhältnis, vorübergehend zu Diensten bei stabilem Verhältnis und Anstellungen geeignet (Vomist: Gruß).

Das Amtsstab des Leiters des Fliegerkorps befindet sich ab 29. d. im Gebäude des Marinegerichtes.

Mitgliedsleistung für Mitglieder des freiwilligen Bürgerwachtkorps. Das freiwillige Bürgerwachtkorps in Pola ist unbestimmt, in dem als Fliegereich für die Fliegerbewaffnung bestimmten Räumen die Ordnung aufrecht zu erhalten. Seitens der Marinaprotokolle ist den Mitgliedern des freiwilligen Bürgerwachtkorps, die sich mit einer vom Kriegshafenkommando und vom k. k. Seefahrtikommissar erlegten Legitimationskarte auszuweisen vermögen, über Verlangen die nötige Abfertigung zu leisten.

An die gechreter

Abnehmer des "Polaer Tagblatt"!

Der Kriegszustand hat die Schwierigkeiten der Bezugserstellung und noch mehr die des Bezuges gewährt, jedoch ist die Auflage des Blattes gewachsen, außerdem unser Personalland durch viele Einrückungen kleiner als einst. Alle diese Gründe machen die bisher geübte Art der Bezahlung unmöglich. Da es sonst gänzlich ausgeschlossen ist, für jeden Abnehmer und dessen alljährliche Rückstände und Teilzahlungen besondere Buchung und Vorrückung zu führen, muß zum Systeme der größeren Zeitungen übergegangen werden, bei dem das Fehlen rechtzeitiger Zahlung in kürzer Frist die Einstellung des Bezuges nach sich zieht.

Es wird daher gebeten, die

Bezugserstellung stets pünktlich mittels der dem Blatt beigelegten Postsparkassen-Erläuterung vorzunehmen, da sonst, wenn nicht

bis längstens 10. d. v. betr. Monats

die fällige Zahlung einlangt.

die Zusendung aufhört.

Kein Abnehmer darf in einer solchen Einstellung eine Unfeindlichkeit der Administration erkennen, denn sie ist nur durch eigenes Brüderlichkeit verschuldet. Ausnahmen zu machen ist unmöglich, da damit unzählige Arbeit verbunden wäre, für die keine Kräfte vorhanden sind.

Wenn das Blatt weiter zugesandt wird, ohne daß die rechtzeitige Bezugserstellung erfolgt ist, so beruht dies nur auf einem Versehen und besteht den Empfänger selbstverständlich nicht vor der Zahlung des gesamten Bezugspreises.

Wir hoffen zuversichtlich, daß unsere geschätzten Abnehmer die notwendig gewordene Anordnung pünktlich einhalten und dadurch die geregelte Geschäftsausübung ermöglichen werden und sagen hierfür im voraus verdientlichen Dank.

Hochachtungsvoll
Die Administration.

Die p. t. Mitglieder des Marinakonsummagazins werden ersucht, die Kuponbücher samt den eingeschriebenen Kassenkupons ab 1. September beim Verkaufspersonal abzugeben. Um genaue Adresse wird gebeten.

Der Vorstand.

Rollschuhlaufplatz des "Roten Kreuzes".

Heute um halb 7 Uhr nachm.

großes
Konzert
der
k. u. k. Marinemusik.

Kleiner Anzeiger.

Ein gewöhnliches Wort 8 Heller, ein fettgedrucktes Wort 12 Heller; Minimallaxe 1 Krone. — Für Anzeigen in der Montagnummer wird die doppelte Gebühr berechnet.

Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör in der Albrechtstraße 1 zu vermieten. Anzufragen in der Schuhwarenhandlung Anton Gorlato. 1426

Wohnung mit 3 Zimmern und Küche in der Via Medolino Nr. 44 und Wohnung mit 1 Zimmer und Küche in der Via S. Martino 19 zu vermieten. Anzufragen Via Felicita 10, Damiani. 1427

Wohnung, bestehend aus Zimmer, Kabinett und Küche, ab 1. September zu vermieten am Monte Castagner Nr. 3, 1. St., links, Auskunft dasselbe von 6—7 Uhr abends.

Schön möbliertes Zimmer mit Klavierbenutzung sofort zu vermieten. Via Lazaric 39. 1431

Zwei sonnige Zimmer, schon möbliert, mit separiertem Ein- und ausgang, auch mit 2 Betten, zu vermieten. Via Cerere 3, in der Nähe der Arena. 1432

kleines, elegant möbliertes Zimmer mit Bedienung ist bei deutscher Familie sofort zu vermieten. Adresse in der Administrat. d. Bl. 1435

Möbliertes Zimmer zu vermieten. Via Vergerio 2. Anzufragen Parlerre, rechts. 1439

Seoffizier sucht schön möbliertes Zimmer. Anträge an die Administration unter „Nr. 1441“.

Möbliertes Zimmer zu vermieten. Via Ercole 45. 1493

Für Lederindustrie werden Männer, Frauen, Mädchen, junge Leute, dienstfreile Militärpersonen und Invaliden, sowie gelernte Schuhmacher und sonstige Personen aus der Lederbranche gegen gute Bezahlung sofort aufgenommen. Arbeitslohn wird per Stunde vergütet. Die Aufnahme findet bei der Firma R. Hermann, Via Urs de Margina 18, Parlerre oder 2. Stock, von 8—12 Uhr vorm. und 2—7 Uhr nachm. statt. 193

Maler, tüchtige Kraft, für das Ausmalen eines Hauses gesucht. Anzufragen Monte Cappelletta Nr. 38. 1438

Ütige Zahnhellnerin, welche schon in Pola gedienc hat, wünscht bis längstens 16. September ihren Posten zu verändern. Legitimation erheben. Geff. Zuschriften an M. J., Restaurant Leitner, Bad Einöd bei Judenburg, Obersteiermark. R

Zu verkaufen: 1 neus Plüschi-Sitzgarnitur, 1 Salonspiegel, 1 Divan, 2 Petroleumlampen, 2 Eisenbetten samt Nachtkästchen und 2 Tische. Anzufragen von 8 bis 10 Uhr vorm. und 12 bis 2 Uhr nachm. bei Prinzessitz, Piazza Ninfa 1, im Hofe links, 1. St. 1431

Berrenzimmer, Kasten, Badewanne, Geleenette etc. sehr preiswert zu verkaufen. Burgnot, Via Muzio Nr. 16, 1. Stock, von 10—1 Uhr. 1436

Große Küsse zu verkaufen. Grund, Via Marianna 2. 1434

Paaßhens Frontenkarte Nr. 19.

Deutschler und westlicher Kriegsschauplatz mit Stromfront. Nr. 1—. Vorrätig bei

E. Schmidt, Buchhandlung, Pola, Foro 12

KINOTHEATER „NOVARA“

Heute und die folgenden Tage:

Das Lied des Lebens.

Schicksalstragödie in 4 Akten und 1 Vorspiel. In der Hauptrolle ALWIN NEUSS.

Filmänge 1800 Meter.

Der Touchbootkrieg.

Wie Kapitän Sirius England niederzwang.

Von C. Doyle.

Deutsch von Konteradmiral a. D. Schanzer; erschienen bei Robert Lüg, Literar. Bureau, Stuttgart.

2 (Nachdruck verboten.)

„Ah, Sie wollen die englischen Schlachtschiffe mit den Unterseebooten angreifen?“ „Majestät, ich würde es sogar vermeiden, mich auch nur in die Nähe eines englischen Panzers zu wagen.“

„Weshalb nicht?“ „Weil ich damit meine Boote Gefahren aussehen würde.“

„Was — ein Seemann, der sich lächerlich macht?“

„Majestät, mein Leben gehört dem Vaterland. Darum handelt es sich nicht. Aber um meine acht Schiffe handelt es sich — von Ihnen hängt alles ab. Sie sind unersetzlich. Ich will sie keiner Gefahr aussetzen. Nichts kann mich veranlassen, zu kämpfen.“

„Und welchem Zweck sollen Ihre Unterseeboote dann dienen?“

„Das bitte ich, ausführlich begründen zu dürfen, Majestät.“

Und ich tat es. Ich sprach eine halbe Stunde lang. Ich wußte, daß mein Vortrag klar, eindringlich und beweiskräftig war, denn manche Stunde hatte ich auf einsamer Wacht mit meinem Kriegsplan verbracht und

Aviso!

Gebe dem p. t. Publikum bekannt, daß ich mein **Tapeziergeschäft** in der Albrechtstraße 37 eröffnet habe. — Alle einschlägigen Arbeiten werden raschest ausgeführt. Am Lager habe ich fertige Divine, Ottomanen etc.

Hochachtungsvoll

N. Perković, Tapezier und Dekorator
Pola, Albrechtstraße 37.

Das Motorboot und seine Behandlung.

Von M. H. Bauer, 5. Auflage, 280 Seiten mit 100 Abbildungen im Text. K 5-04.

Vorrätig in der

Schrinner'schen Buchhandlung (Mahler).

Mehrere Schw

zu verkaufen.

Anzufragen bei der Firma G. C. U
Albrechtstraße 3.

Gas- und Wasserleitung Installateur

finden für ihre freien St.
Beschäftigung.

Städtische Gas-, Elektrizitäts- und Walk.
Via Muzio Nr. 1.



Vollkommen neuartiges, hochaktuelles Brettspiel.

Das interessanteste Weltkriegs-Spiel

Vom I. Wiener Schachklub glänzend begutachtet. — Leicht lernbar, daher für jedermann geeignet. — Angenehmer Zeitvertreib fürs Feld, für Kasernen und Lazarette, sowie für Kasinos, Kaffeehäuser und alle Familienkreise. — Preise verschieden, je nach Ausführung (Holz, Pappe etc.).

Als Liebesgabe für unsere Soldaten im Felde:

Eigene Feldausgabe!

Einheitspreis: K 1:20
In Feldpostkarten verschickbar.

Erhältlich bei nachstehenden hierigen Firmen:

V. Bonetti, Via Sergio 9. — C. Coverizza, Via Campomarzio 10.
Fischer, Franz-Ferdinand-Strasse. — A. Heim, Franz-Ferdinand-Strasse. — Jos. Krmpotić, Custozaplatz 1. — Regina Löbl, Sergio. — A. Menin, Via Segia 6. — M. Novak, Piazza Foro. — A. Rebula, Marktplatz. — G. Soppa, Franz-Ferdinand-Strasse. — Vlach, Via Sergio 40.

auch die geringste Einzelheit erwogen. Ich wußte, was ich zu sagen hatte und wie es gefragt werden mußte. Alle lauschten mit verhaltenem Atem. Der Minister saß da, als wäre er zu Stein geworden.

„Sind Sie Ihrer Sache absolut sicher?“

„Vollkommen, Majestät.“

Der König erhob sich.

„Das Ultimatum wird nicht beantwortet,“ sagte er. Den beiden Kammern ist zur Kenntnis zu bringen, daß wir gewiß sind, der Drohung standzuhalten. Sie, Admiral Horst, sind ermächtigt, alles zu veranlassen, was sich zur Durchführung des Planes des Kapitäns Sirius als notwendig erweist. Kapitän Sirius, Ihre Arbeit liegt vor Ihnen. Lassen Sie der Sache die Tat folgen. Ihr König wird wissen, wie er Ihnen zu danken hat.“

Allbekanntes braucht ich nicht zu erzählen. Sehr man weiß, daß die Seefestung Blankenberg und unsere gesamte Kriegsflotte binnen acht Tagen nach Kriegsausbruch von den Engländern zerstört wurde, trotz aller Verteidigungsmahnsregeln. Ich beschreibe mich daran, von meinen eigenen Unternehmungen zu berichten. Von meiner Arbeit und ihrem glorreichen Erfolg.

Der Ruhm meiner acht Unterseeboote „Alpha“, „Beta“, „Gamma“, „Theta“, „Delta“, „Epsilon“, „Gamma“ und „Kappa“ hat die ganze Welt in einem Maße erfüllt, das zur Legendenbildung geführt hat. Man glaubt,

meine Boote müßten liegen! Sie hegt ganz geheimnisvolle Eigenschaften gehabt haben, nicht der Fall. Vier von ihnen, „Delta“, „Theta“ und „Kappa“, na en alleerdings vom Typ, aber ihnen gleichartige Unterseeboote. „Groschnäg.e. Dagegen gehören „Alpha“, „Gamma“ und „Theta“ durchaus nicht dem neuen an und waren etwa der älteren „F“-Klasse. Sie haben eine größere Geschwindigkeit als die anderen. „Theta“ und „Kappa“ gleichzeitig, 186 Fuß lang, besaßen die Boote ein Displacement von 1000 Tonnen in Unterwasserfahrt, Schnellmotoren zu Verdrehstärken, Oberwasserfahrgeschwindigkeit je 10 Knoten und eine solche von zwölf unter Wasser. Ihr Aktionsradius war 4000 Seemeilen, ihre Tauchungsduauer neun Stunden. Sie gingen im Jahr 1913 als erstklassig. Meine neuen Boote übertrafen freilich in jeder Hinsicht. Ich will nicht mir Jahre widmen, sondern nur allgemein feststellen, daß 25 Prozent leistungsfähiger waren als die älteren F und überdies mit verschiedenen Hilfsmaschinen ausgestattet waren, die jenen fehlten. Ihre Torpedowaffen auf meinen Untergang unverändert worden. Der früheren acht gewaltigen, neunzehn Fuß langen, eine halbe Tonne schweren und mit Spengeladung von 200 Pfund nasser Schießwolle versehenen Booten-Torpedos, waren nun Lanzenapparate für einen kleinen kleinkalibrigen Torpedos an Bord. Diese Maschinen blieben in erster Linie dem Zweck, mich von my Operationsbasis möglichst unabhängig zu machen.

(Fortsetzung folgt.)